



Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) veranstaltet gemeinsam mit den für Entwicklungszusammenarbeit zuständigen Ressorts der Landesregierungen am 21. und 22. November 2003 in Mainz einen bundesweiten Bildungsmarkt zum Aktionsplan der Bundesregierung „Der deutsche Beitrag zur Halbierung der weltweiten Armut bis 2015“.

Das Ministerium des Innern und für Sport des Landes Rheinland-Pfalz ist Ausrichter der Veranstaltung, zu der ca. 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet werden. Mit der organisatorischen Vorbereitung und Durchführung des Bildungsmarktes ist der World University Service (WUS) beauftragt worden.

Wir suchen Projekte

Im Zentrum des Bildungsmarktes steht - von Podiumsdiskussionen flankiert - die Präsentation von insgesamt 32 Best-Practice-Beispiele der schulischen und außerschulischen entwicklungspolitischen Bildung, die sich mit dem Phänomen der extremen Armut und ihrer Bekämpfung beschäftigen.

Die Gesamtheit der sich im Rahmen der Veranstaltung vorgestellten Projekte soll:

- a) ein breites Spektrum an Zielgruppen (Kinder aus Kindertagesstätten, Vorschüler/innen, Grundschüler/innen, Schüler/innen der Sekundarstufe, Berufsschüler/innen, Jugendliche in außerschulischen Lernbereichen und Erwachsene) adressieren,
- b) einen Querschnitt durch die insgesamt zehn Handlungsfelder des Aktionsprogramms der Bundesregierung aufzeigen (vgl. Anlage 1),
- c) diesbezügliche Aktivitäten in allen Ländern der Bundesrepublik Deutschland abbilden und
- d) die Vielzahl unterschiedlichster Akteure (Schulen, Nichtregierungsorganisationen, kirchliche Organisationen, Gewerkschaften, gewerbliche Wirtschaft, Hochschulen, staatliche Institutionen etc.) in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit deutlich werden lassen.

Bewerbungskriterien

Falls Sie Projekte durchführen, die den nachfolgend genannten Kriterien entsprechen, möchten wir Sie sehr herzlich einladen und ermuntern, sich um die Möglichkeit der Präsentation im Rahmen des Bildungsmarktes zu bewerben.

Die Auswahl der Projekte erfolgt durch ein Gremium bestehend aus Vertretern des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und der Kultusbehörden der Länder. Projektdurchführende, die sich bewerben möchten, sollten in der Bewerbung auf dem beiliegenden Anmeldebogen sowie durch geeignete Informationsmaterialien erläutern, warum das Projekt folgenden beiden Kriterien entspricht:

- 1.) Nordbezug der Dimensionen der Armut und möglicher Lösungsstrategien: Das Projekt adressiert die Thematik der Armut in mindestens einer ihrer verschiedenen Dimensionen (z. B. Gesundheitsfürsorge, Menschenrechte, Zugang zu Wasser und anderen Ressourcen etc.), vermittelt den Lernenden die Erkenntnis, dass Armut auch mit den Konsum- und Produktionsweisen im Norden zusammenhängt und zeigt ihnen Handlungsmöglichkeiten auf, wie sie sich in der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen der Armutsbekämpfung in der Einen Welt engagieren können.
- 2.) Kopierbarkeit/ Wiederholbarkeit: Das Projekt ist so gestaltet, dass seine wesentlichen Elemente von anderen Akteuren aufgegriffen und nachgeahmt werden können.

Information

Weiterhin bitten wir Sie um kurze Angaben, welche technische und sonstige Infrastruktur Sie für eine Präsentation benötigen. In der Anlage 2 und 3 übersenden wir Ihnen als weitere Information das „Marktkonzept“ und das vorläufige Programm der zweitägigen Veranstaltung. Eine Ausstellergebühr wird nicht erhoben, Übernachtungsmöglichkeiten für die projektpräsentierenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden kostenlos zur Verfügung gestellt.



Wir bitten Sie darum, Ihre Bewerbung bis zum 12. September 2003 per Post, Mail oder Fax an folgende Anschrift zu senden:

WUS
World University Service

World University Service (WUS)
Frau Kerima Wensierski
Goebenstr. 35
65195 Wiesbaden
Tel. 06 11. 944 6170
Fax 0611. 44 64 89
bildungsmarkt@wusgermany.de
www.bildungsmarkt2003.de

Gerne können Sie sich auch online auf der Homepage des Bildungsmarktes als Aussteller bewerben. Für Rückfragen stehen wir jederzeit zur Verfügung. Die ausgewählten Projekte werden bis spätestens 7. Oktober 2003 über ihre Zulassung informiert und erhalten dann weitere detaillierte Informationen (Marktplan, Anfahrtsbeschreibung etc.)

Falls Sie selbst kein geeignetes Projekt durchführen, aber von Bildungsmaßnahmen wissen, die den genannten Kriterien entsprechen, möchten wir Sie bitten, die projektdurchführende Behörde, Schule oder Organisation auf die Möglichkeit der Bewerbung hinzuweisen.



Millenniumsziel Armutsbekämpfung: Da mache ich mit!

Ausschreibung für Best-Practice-Projekte

Ein bundesweiter Bildungsmarkt
zum Aktionsprogramm 2015

